

Dr. Bernd Langoth hat sie damit bereits den zweiten ehemaligen Wildmoser Koch-Partner in ihren Reihen. Wettbewerber heben die Anwälte als „souverän und gut“ hervor. Stammmandantin Wohlschlager & Redl stand die Kanzlei etwa beim Kauf von Gehart Installationservice zur Seite. Konjunkturbedingt verschob sich die Nachfrage zuletzt allerdings hin zu mehr streitigen Mandaten, wie beispielsweise die Vertretung eines mittelständischen Bauunternehmens bezüglich einer Klage wegen offenem Werkentgelt und der Abwehr einer Gegenforderung auf Schadenersatz. Mandantin Lewog, die neben Bauträgerprojekten und Liegenschaftstransaktionen auch unternehmens-, gesellschafts- sowie baurechtlich auf die Kanzlei setzt, steht sie ebenfalls zur Konfliktlösung zur Seite. Die Beratung zu klassischen gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten trat zuletzt etwas in den Hintergrund, indes waren vermehrt Umstrukturierungen, Nachfolgeregelungen und Umgründungen gefragt. Ein weiteres Beratungsfeld ist das Versicherungs- und Haftpflichtrecht, wo FPL namhafte österreichische Versicherer zu ihren Mandanten zählt. Weiteres Entwicklungspotenzial für die Kanzlei bietet etwa die insolvenzrechtliche Beratung.

Oft empfohlen: Mario Obermüller („erfahrener Anwalt, angenehm im Umgang“, Wettbewerber)

Team: 4 Eq.-Partner, 1 RAA

Wechsel in der Partnerschaft: Mario Obermüller (von Wildmoser Koch)

Schwerpunkte: Liegenschafts- und Immobilienrecht; Gesellschaftsrecht; Versicherungs- und Haftpflichtrecht (auch prozessual); Baustreitigkeiten- u. -prozesse. Branchen: Wohnungs- u. Bauwirtschaft, Baunebengewerbe.

Mandate: Wohlschlager & Redl bei Kauf von Gehart Installationservice; Bauunternehmen bei Sanierungs- u. Erweiterungsprojekt in Linzer Altstadt und bei Klage wg. offenem Werkentgelt und Abwehr von Gegenforderung auf Schadenersatz; oö. Wohnungsge-

Führende Namen in Oberösterreich



Dr. Ernst Chalupsky
Gesellschaftsrecht/M&A, Insolvenzrecht
Saxinger
Wels



Dr. Johanna Fischer
Gesellschaftsrecht/M&A, Bank- u. Finanzrecht
Haslinger Nagele
Linz



Dr. Maximilian Gumpoldsberger
IP/IT, Konfliktlösung
Saxinger
Wels



Dr. Dr. Alexander Hasch
Gesellschaftsrecht/M&A, Insolvenzrecht
Hasch und Partner
Linz



Dr. Wolfgang Lauss
Gesellschaftsrecht/M&A
Saxinger
Linz



Dr. Dietmar Lux
Bank- u. Kapitalmarktrecht, Gesellschaftsrecht
Haslinger Nagele
Linz



Dr. Michael Magerl
Bank- und Finanzrecht, Gesellschaftsrecht/M&A
Schönherr
Linz



Dr. Franz Mittendorfer
Gesellschaftsrecht/M&A
Saxinger
Linz



Dr. Rudolf Mitterlehner
Insolvenzrecht
Beurle
Linz



Dr. Walter Müller
Wettbewerbsrecht, Markenrecht
Prof. Haslinger und Partner
Linz



Dr. Klaus Oberndorfer
Energierecht
Beurle
Linz



Dr. Paul Oberndorfer
Energierecht
Beurle
Linz



Dr. Gerald Schmidberger
Gesellschaftsrecht/M&A
Saxinger
Wels



Dr. Kornelia Waitz-Ramsauer
Gesellschafts- und Steuerrecht
Waitz Haselbruner
Linz



Dr. Gerhard Wildmoser
Gesellschaftsrecht/M&A
Wildmoser Koch & Partner
Linz

Der JUVE Verlag beabsichtigt mit dieser Auswahl keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbar Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde.

sellschaft bei Kauf von Projektliegenschaften; oö. Unternehmensgruppe aus dem Bau- und -nebgewerbe bei gesellschaftsrechtlicher und umgründungssteuerl. Umstrukturierung; österr. Liegenschaftsbeteiligungsgesellschaft in Schadenersatzprozess; Autozulieferer bei Forderungsbeitreibung; Lewog u.a. zu Bauträgerprojekten in Linz, Urfahr und Leonding; lfd.: Wohlschlager & Redl (unternehmens-, gesellschafts-, baurechtl. und zur Konfliktlösung), Gebr. Gratz (unternehmens- und gesellschaftsrechtl.), Rübiger (unternehmensrechtl.), österr. Versicherer in Haftpflicht und Regressforderungen.

HASCH UND PARTNER

Oberösterreich



Bewertung: Als Koryphäe im Stiftungsrecht und zu Nachfolgethemen ist Namenspartner Dr. Dr. Alexander Hasch bekannt. Insbesondere bei Fragen im Zusammenhang mit Vermögensweitergabe kam die Einheit zuletzt vermehrt zum Zug. Neben zahlreichen Vorstands- und Beiratsmandaten in österreichischen Privatstiftungen berät die Kanzlei regelmäßig auch in komplexen stiftungs- und familienrechtlichen Auseinandersetzungen. In den Hintergrund rückte dagegen marktbedingt die Beratung zum Immobilienrecht und zu Bauträgerprojekten.